



Überblick

Montag: Flug nach Galápagos - Insel San Cristóbal – Insel Lobos – Interpretationszentrum

Dienstag: Insel Nord-Seymour (2 Tauchgänge)

Mittwoch
bis Freitag: Insel Wolf und Darwin (4 Tauchgänge pro Tag)

Samstag: Insel Isabela - Kap Marshall (4 Tauchgänge)

Sonntag: Insel Santiago – Cousins (2 Tauchgänge) – Sullivan Bay / Insel Bartolome
(schnorcheln)

Montag: Insel San Cristóbal - Galapaguera - Rückflug

Beschreibung:

Die Deep Blue wurde 2002 gebaut und eines der neuesten Tauchschiffe auf den Galapagos Inseln. Es ist ein grosses, komfortables Schiff mit geräumigen Kabinen und genügend Platz für 16 Taucher (obwohl es eigentlich 18 Personen unterbringen könnte). Unterwasserfotografen kommen bei dieser Kreuzfahrt auf voll auf ihre Kosten. Die Kabinen sind in 8 Doppelkabinen mit niedrigen Betten, privatem Badezimmer und Klimaanlage und einer Suite unterteilt. Das Schiff ist mit Klimaanlage, komfortable Aufenthaltsräume, Sonnendeck und Salon ausgestattet und bietet Ihnen somit eine gute Basis für Ihr Galapagos-Tauchabenteuer.

Technische Daten und Spezifikationen

| | |
|-----------------|------------------------------|
| Type | Motoryacht der Ersten Klasse |
| Länge | 32,30 m |
| Breite | 7,45 m |
| Kapazität | 16 Passagiere |
| Geschwindigkeit | 12,5 Knoten |

Ausstattung

9 Kabinen mit Doppelbett oder zwei Einzelbetten / Privatbad

Detaillierter Reiseverlauf:

Montag: Flug nach Galápagos - Insel San Cristóbal – Insel Lobos – Interpretationszentrum
Am Morgen fliegen Sie vom Festland zu der Insel San Cristobal. Am Flughafen zahlen Sie die Eintrittsgebühr für den Nationalpark und ein Mitglied der Crew empfängt Sie, um Sie zum Schiff zu geleiten. Vom Flughafen fahren Sie zum Hafen Baquerizo Moreno zu Ihrem Kreuzfahrtschiff, das dort vor Anker liegt. Nach der Verteilung der Kabinen und einigen einführenden Erklärungen haben Sie Lunch an Bord. Im Anschluss erfolgt ein obligatorischer Testtauchausflug auf der Insel Lobos, die vor San Cristóbal gelegen ist. Dort treffen Sie auf Seelöwen der hiesigen Kolonie. Dann kehren Sie nach San Cristobal zurück und besuchen das Interpretationszentrum, das Ihnen einen guten Einblick in die Natur- und Entstehungsgeschichte der Inseln gibt. **-/M/A**

Dienstag: Insel Nord-Seymour (2 Tauchgänge)

Im Süden der Insel Nord-Seymour in etwa 17 m Tiefe, bietet sich Ihnen ein ausgezeichnete Kanal zum Tauchen an. Hier werden Sie auf ein großes Gebiet mit Röhrenaalen, Stachelrochen und ein Schule gefleckter Adlerrochen treffen. Die Unterwasserwelt ist hier so vielfältig, dass Sie außerdem mit etwas Glück auch auf weiß gefleckter Riffhaie, Schnapper und rote Meerbarben treffen werden. Als Dr. Silvia Erle den Galápagos Archipel als den „fischigsten Ort der Welt“ bezeichnet hat, muss sie wohl dieses Tauchgebiet gemeint haben. Am Nachmittag besuchen Sie die Insel Nord Seymour. Sie unternehmen eine Wanderung entlang der Küste. Die Insel ist vor allem wegen ihrer vielen Prachtfregattvögel und deren intensiven Balzritualen bekannt und wird neben anderen Fregattvogelarten auch noch von Blaufußtölpeln, endemischen schwarzen Meeresechsen und im Uferbereich von Klippenkrabben, gelben Landleguanen und Seelöwen bewohnt. **F/M/A**

Mittwoch bis Freitag: Insel Wolf und Darwin (4 Tauchgänge pro Tag)

Die nächsten drei Tage werden Sie drei Tage ausschließlich Tauchgänge um den Inseln Wolf und Darwin herum machen. Täglich werden Sie etwa vier bis fünf Tauchgänge unternehmen. Erfahrene Taucher unter Ihnen werden zustimmen, dass die Gebiete um den Inseln Wolf und Darwin die besten Tauchspots der Welt sind. Das Sichten von Walhaien ist hier üblich. In diesen Tagen werden keine Landausflüge gemacht, Tauchgänge stehen im Mittelpunkt. Am Nordbogen der Insel Darwin werden Sie mit etwas Glück auf Hammerkopffhaie und gar auf große Tümmler stoßen. Das Riff bietet Ihnen eine einmalige Unterwasserwelt mit unzähligen Arten an Warmwasserfischen. Außerdem sind hier fast durchgehend die berühmtesten Hammerkopffhaie zu sichten. **F/M/A**



Insel Darwin:

Dieses Tauchgebiet wird von vielen erfahrenen Tauchern als einer der besten Tauchplätze weltweit bezeichnet. Außerdem ist das Wasser hier um einige Grad wärmer als im Bereich der zentralen Inseln. Während eines einzelnen Tauchgangs kann man Schulen von Hammerkopffhaien begegnen sowie Galápagos Haie, Delfine und verschiedene Arten von Thunfischen und Rochen aufspüren. Der Traum eines jeden Tauchers kann sich vorrangig Juni bis November erfüllen. In dieser Zeit besteht die größte Möglichkeit auf einen Walhai (*Rhincodon typus*), der größte aller noch lebender

Haie, zu stoßen. Vollendet wird der einmalige Tauchgang bei der Insel Darwin durch Tigerhaie, blaue und schwarze Marlin sowie Killerhaie. Halten Sie dort aber auch Ausschau nach kleineren Highlights der einmaligen Unterwasserwelt, wie Oktopus, Flunder und eine große Vielfalt an tropischen Fischen. Nicht umsonst gilt die Insel Darwin als das größte Unterwasserjuwel der Galápagos-Inseln.

Insel Wolf:

Eine der zauberhaftesten Inseln, um auf eine „Unterwasser-Entdeckungsreise“ zu gehen. Begegnen Sie auch hier Schulen von Hammerkopf- und Galápagoshaien mit etwas Glück auch Walhaien. Hinzu kommen in diesem Gebiet Delphine, Thunfische sowie Barrakudas, Seelöwen und Meeresschildkröten. Darüber hinaus ist der Meeresboden hier mit Muränen übersät, welche frei umherschwimmen. Auch hier können Sie sich auf eine wärmere Wassertemperatur als in den zentralen Gewässern freuen, was außerdem eine bezaubernde indopazifische Unterwasserpflanzenwelt begünstigt.

Samstag: Insel Isabela - Kap Marshall (4 Tauchgänge)

Der heutige Tag führt Sie zu der grössten Insel des Galapagos Archipel, der Insel Isabela. Mit einer Fläche von 4588km² nimmt die Insel mehr als die Hälfte der Landfläche des ganzen Archipel ein. Sie befinden sich an der östlichen Seite der Insel Isabela am Kap Marshall. Dort werden Sie an steinigem Vulkanfelsenvorsprüngen entlang tauchen und auf eine abwechslungsreiche Unterwasserflora – und fauna treffen. Hierzu zählen Manta- und Marmorrochen, Hammerkopphaie, Mondfische sowie Meeresschildkröten. Aber auch u.a. Barrakudas, Thunfische, Regenbogenrenner und Zackenbarsche. Hinzu kommen kleinere Fische wie Kreolenfische, Papageienfische und Tigerschlängenaale. **F/M/A**

Sonntag: Insel Santiago – Cousins (2 Tauchgänge) – Sullivan Bay / Insel Bartolome (schnorcheln)

Heute fahren Sie zu der viertgrössten Insel von Galapagos. Die Einflüsse von den ehemaligen Salzminenarbeitern und ihren mitgebrachten Tieren sind hier immer noch zu spüren. Vor 40 Jahren wurden schliesslich auch die letzten Versuche, die Insel zu bevölkern, aufgegeben. Der offizielle Name der Insel lautet Isla San Salvador. Am sog. „Vetters Felsen“, eine kleine Insel nordöstlich der Insel Santiago, werden Sie zwei Tauchgänge machen. Tauchen Sie entlang einer steil abfallenden Wand auf der Ostseite der Insel, die von einem wilden Garten schwarzer Korallen überwuchert ist. Darin haben sich Seepferdchen, der Frogfish und andere Helden der kleinen Unterwasserfauna sowie einige große Kofferfische niedergelassen. Während Ihres Tauchgangs um das Kap zur Westseite können Sie häufig Adlerrochen und Seelöwen auf einem schönen Plateau entdecken und zudem auf viele tropische Fische stoßen. Dann besuchen Sie die Sullivan Bucht an der Ostküste der Insel Santiago. Von hier aus kann man ein riesiges Lavafeld und andere interessante Lavaformationen sowie Lavakakteen sehen. Anschliessend haben Sie die Gelegenheit an der Küste von Bartolome schnorcheln zu gehen. Wenn Sie Glück haben, können Sie hier mit Pinguinen schnorcheln. **F/M/A**

Montag: Insel San Cristóbal - Galapaguera - Rückflug

An Ihrem letzten Tag fahren Sie von Puerto Baquerizo Moreno durch das Hochland von San Cristobal. Hier besuchen Sie La Galapaguera, eine Schildkrötенаufzuchtstation, wo Sie die berühmten Riesenlandschildkröten aus der Nähe beobachten können. Ein Schotter – und Felsenpfad führt durch den natürlichen Lebensraum dieser gemütlichen Tiere. Anschliessend werden Sie zum Flughafen gebracht um Ihren Rückflug anzutreten. **F**

F: Frühstück / M: Mittagessen / A: Abendessen

Preise 2009:

Doppelkabine auf dem Lower Deck pro Person: 3.247 €

Doppelkabine auf dem Upper Deck pro Person: 3.698 €
Dieselzuschlag pro Person: 136 €

Im Preis inbegriffen: Alle Transfers, 8-Tage Kreuzfahrt mit der Deep Blue in Doppelkabinen, volle Verpflegung während der Kreuzfahrt, mehrsprachiger Naturführer (spanisch-englisch) und Tauchführer, Trinkwasser frei, Kaffee oder Tee

Nicht im Preis inbegriffen: Flug Festland – Galápagos – Festland (z.B. Quito-Galápagos-Quito USD 414.- pro Person), Galápagos Nationalparkgebühr USD 100.- pro Person (zahlbar vor Ort), Transitkarte USD 10.- pro Person, Getränke, Einzelkabinenzuschlag, persönliche Tauchausrüstung, Trinkgelder, persönliche Ausgaben, Flughafengebühr Quito (USD 44.-), Reiseversicherungspaket.

NB Der Verlauf der Kreuzfahrt kann kurzfristig aus Sicherheitsgründen vom Kapitän oder durch geänderte Nationalparkbestimmungen durch die Nationalparkverwaltung geändert werden. Dabei stehen immer die Sicherheit und das Interesse der Passagiere im Vordergrund.